



Metanova Wavesinter II

Mikrowellen-Sintern: Die Revolution der Zahntechnik

Die Mikrowellen-Technologie revolutioniert die Zirkondioxid-Verarbeitung im Dentallabor. Gleichmäßige Wärmeverteilung im gesamten Werkstück sorgt für perfekte Ergebnisse ohne Risse oder Verformungen – bei deutlich kürzeren Zykluszeiten und spürbar geringerem Energieverbrauch.



Vorteile auf einem Blick:

- **Bessere Ästhetik, Materialeigenschaften und Wirtschaftlichkeit**
- **Zeitersparnis beim Sintern**
Bis zu 3 Sinterzyklen pro Tag.
Kein stufenweises Aufheizen nötig.
- **Einsparung beim Verbrauch**
Sehr geringer Energieverbrauch:
Mehr als 50% weniger als bei herkömmlichen Öfen
- **Einfache Programmierung**
Mit nur einem Knopfdruck programmieren.
- **Platzsparend**
Kompaktes Modell, das nur wenig Platz im Labor einnimmt.
- **Intuitive Handhabung**
Einfache und intuitive Bedienung. Es ist keine Einarbeitungszeit erforderlich. Das Gerät wird mit einer Reihe vorinstallierter Programme geliefert. Optimale Ergebnisse garantiert.
- **Einsparung der Wartung**
Lediglich die Suszeptoren müssen selbstständig alle 500 Sintervorgänge ausgetauscht werden.

Der Metanova Wavesinter II

8.200 €

Technische Daten

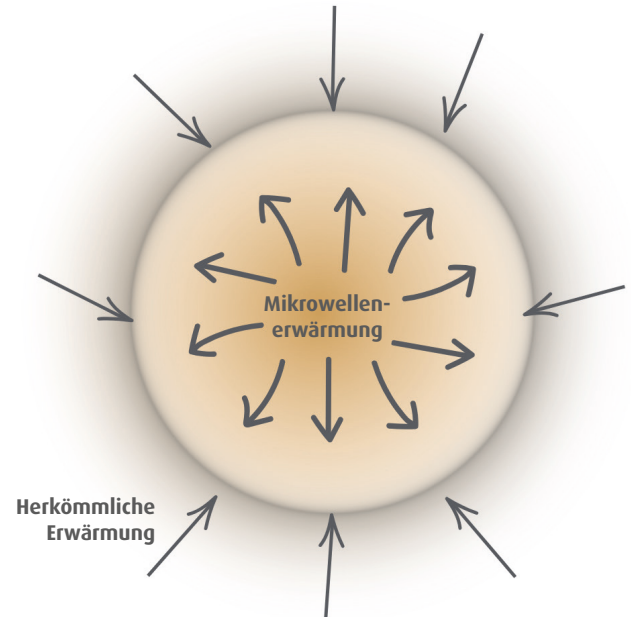
Höhe x Breite x Tiefe	547 mm x 440 mm x 385 mm
Gewicht	31 kg
Leistung	2000 W
Spannung	AC 230 V, 50 Hz
Maximale Temperatur	1550 °C

Beim Sintern von Zirkondioxid werden durch gezielte Wärmeeinwirkung die Poren des Materials geschlossen. Dadurch verdichtet sich das Zirkondioxid und erhält seine hohe Festigkeit sowie die gewünschten ästhetischen Eigenschaften. Entscheidend für das Ergebnis ist die kontrollierte Veränderung der Materialstruktur während des Prozesses.

Mikrowellenerwärmung vs. Herkömmliche Erwärmung

Bei **herkömmlicher Technologie** erfolgt die Wärmeübertragung von außen nach innen – durch Leitung, Konvektion und Strahlung.

Bei der **Mikrowellentechnologie** wird gleichmäßig im gesamten Volumen erhitzt. Zirkondioxid nimmt die elektromagnetische Energie auf und erzeugt so eine gleichmäßige, spannungsfreie Erwärmung.



Dank der einzigartigen molekularen Struktur von Zirkondioxid verteilt sich die Mikrowellenenergie gleichmäßig im gesamten Material. So entstehen besonders dichte, stabile und ästhetische Ergebnisse – bei kürzeren Sinterzeiten und geringerem Energieverbrauch.

Konventioneller Ofen

Die schlechte Wärmeleitfähigkeit von Zirkondioxid bedeutet, dass die Sinterzeiten an die Materialdicke angepasst werden müssen.

Heizwiderstände erzeugen Oxide, die die Sinterkammer verunreinigen.

Lange Prozesszeiten und höherer Energieverbrauch.



Mikrowellenofen

Die Erwärmung erfolgt gleichmäßig im gesamten Volumen – unabhängig von der Materialdicke.

Keine Kontaminationsquellen.

Halbierte Sinterzeit bei deutlicher Energieeinsparung.

Dank der molekularen Struktur von Zirkondioxid ermöglicht die Mikrowellentechnologie bessere Ergebnisse hinsichtlich Dichte, Ästhetik und Wirtschaftlichkeit.



Gerne stellen wir Ihnen ein exklusives Angebot zusammen!

Wavesinter II prüfen

Passt der Ofen zu Ihnen und Ihren Abläufen? Sprechen Sie mit uns.



Telefon:
+49 711 6933043-0

WhatsApp:
+49 711 693304310

E-Mail:
info@m-p.dental

Metaux Precieux Dental GmbH

Lindenspürstraße 20 | DE-70176 Stuttgart
Tel. +49 (0) 711 69 330 430 | Telefax +49 (0) 711 69 330 431
info@m-p.dental | www.m-p.dental